Detailansicht des Registereintrags

KUniD - Kanzlerinnen und Kanzler der Universitäten Deutschlands e.V.

Aktuell seit 04.11.2026 15:18:23

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R008218
Ersteintrag:	14.09.2026
Letzte Änderung:	04.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	04.11.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation
Kontaktdaten:	Adresse: c/o Martin-Luther-Universität Halle Büro des Kanzlers Universitätsplatz 10 06108 Halle (Saale) Deutschland Telefonnummer: +493455521011 E-Mail-Adressen: info@kunid.de Webseiten: Derzeit keine Webseite vorhanden.

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25
Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25
0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25
0,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Ulrike Graßnick**
   Funktion: Vorstand
2. **Alfred Funk**
   Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Andreas Trinks**
2. **Dr. Ulrike Graßnick**
3. **Alfred Funk**

Gesamtzahl der Mitglieder:
76 Mitglieder am 29.08.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (7):
Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Hochschulbildung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Öffentliches Recht; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Verwaltungstransparenz/Open Government; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Verein vertritt die Kanzlerinnen und Kanzler bzw. hauptamtlichen/hauptberuflichen Vizepräsidentinnen und Vizepräsidenten der Universitäten Deutschlands. Er versteht sich als zentrale Plattform für den Dialog über Finanz- und Verwaltungsfragen, Hochschulsteuerung sowie die Weiterentwicklung der universitären Infrastruktur. Acht etablierte Arbeitskreise (Digitale Transformation, Entbürokratisierung, Fortbildung, Hochschulbau, Hochschulfinanzierung, Hochschulmedizin, Hochschulpersonal und Studierendenwerke) dienen als Vernetzungsstrukturen und agieren gemeinsam mit dem Vorstand in der Umsetzung und Kommunikation der inhaltlichen Arbeit.

Der Verein ist aus der Vereinigung der Kanzlerinnen und Kanzler der Universitäten hervorgegangen.

Konkrete Regelungsvorhaben (4)

1. **Nachhaltige und auskömmliche Finanzierung der Universitäten Deutschlands**

   Beschreibung:
   Der Verein setzt sich für eine nachhaltige und auskömmliche Finanzierung der Universitäten in Deutschland ein, u.a . im Hinblick auf die Hochschulinfrastruktur, eine nachhaltige Gestaltung des Zukunftsvertrags Studium und Lehre und bedarfsorientierte Forschungsprojektpauschalen.

   Interessenbereiche:
   Hochschulbildung [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

2. **Hochschulbau - Bund-Länder-Vereinbarung Modernisierung und Sanierung**

   Beschreibung:
   Der Verein fordert im Kontext der Bund-Länder-Vereinbarung und des Programmes zur Modernisierung und Sanierung von Hochschulen, dass die zur Verfügung stehenden Mittel in den Bundesländern für die dringend notwendige Sanierung im Hochschulbau verwendet werden, um so zum Erhalt der internationalen Kooperations- und Wettbewerbsfähigkeit der Hochschulen beizutragen. Der Verein setzt sich in diesem Zusammenhang insbesondere für bürokratiearme Prozesse ein, um die Mittel zweckgerichtet einzusetzen.

   Betroffenes geltendes Recht:
   GG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Hochschulbildung [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

   Stellungnahmen/Gutachten (1):

   1. **SG2608300001** (PDF - 2 Seiten)

      Adressatenkreis:

      Versendet am 09.02.2026 an:

      Bundesregierung
      Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) [alle SG dorthin]

3. **Deregulierung und Entbürokratisierung**

   Beschreibung:
   Der Verein setzt sich für Deregulierung und Entbürokratisierung im Hochschulkontext ein. Ziele sind hierbei u.a. die Standardisierung von Prozessen, insbesondere im Bereich der Drittmittel, die Anhebung von Wertgrenzen und Schwellenwerten, eine deutliche Reduktion und Vereinfachung von Berichten, Dokumentations- und Belegpflichten sowie die Pauschalisierungen von Kostensätzen.

Interessenbereiche:
Hochschulbildung [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

4. **Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes**

   Beschreibung:
   Im Rahmen der geplanten Novellierung des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes wird insbesondere das geplante Primat der Qualifizierungsbefristung adressiert. Der Verein setzt sich für eine zügige Verabschiedung des Gesetzesentwurfs ein, um klare Rahmenbedingungen für die Weiterentwicklung der Personalstrukturen an den Hochschulen zu schaffen.

   Bundesrats-Drucksachennummer:
   BR-Drs. 456/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Entwurf eines Gesetzes zur Modernisierung des Befristungsrechts im Wissenschaftsbereich
   Zuständiges Ministerium: BMFTR [alle RV hierzu]

   Betroffenes geltendes Recht:
   WissZeitVG [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:
   Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 09/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
140.001 bis 150.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Keine Angabe, da noch kein Geschäftsjahr abgeschlossen wurde.